

Das globalisierungskritische Filmfestival

Marburg Gießen Heuchelheim Weilburg Gladenbach Friedberg 2.-11. November 2012

Filme zu Krisen, Widerstand und Alternativen



Inhalt

Spielorte	3
Editorial	4
Ausstellungen	5
Parties & Konzerte	6
Programmübersicht	9
Filme	12
Schulkino	26
Sponsoren und Unterstützer	30

Impressum

Herausgeber: Motivés e.V.
Pfarrstraße 100c
35102 Kirchvers
Mail: info@motives-verein.de
www.motives-verein.de
Auflage: 15 000
Druck: Mit freundlicher Unterstützung im Druckhaus Marburg

druckhaus≡marburg

Eintritt

Auf alle Veranstaltungen wird, sofern nicht anders gekennzeichnet, ein Unkostenbeitrag von 4 Euro (ermäßigt 3 Euro) erhoben. Für Vielbesucher/innen gibt es 5er-Karten für 15 Euro (ermäßigt 12 Euro). Die Karten gibt es an der Abendkasse.

Spielorte

Marburg

Capitol Biegenstraße 8 www.cineplex.de

Marburg

Waggonhalle Rudolf-Bultmann-Straße 2a www.waggonhalle.de

Gießen

Kommunales Kino Ostanlage 25a www.jokus-gießen.de

Gladenbach

Ver.di Bildungszentrum Schlossallee 33 www.verdi-gladenbach.de

Friedberg

Junity
Burgfeldstraße 19
www.jugend-friedberg.de

Heuchelheim-Kinzenbach

BioWeinLager Ellen Faupel Atzbacherstraße 19 www.bioweinlager.de

Weilburg

Delphi Filmtheater Hainallee 10 www.kinoweilburg.de

Die Veranstalter

Motivés e.V., Attac Marburg und Gießen, Weltläden Marburg, Gießen, Weilburg und Gladenbach, Arbeitsloseninitiative Gießen, Ver.di Bildungszentrum Gladenbach, Umsonstladen Gießen, Lateinamerika Gruppe 21 Gießen, Evangelische Studierendengemeinde Gießen, Globale-Gruppe Friedberg und zahlreiche Einzelpersonen.

Spenden

Das Festival ist auf eure finanzielle Unterstützung angewiesen. Auf Wunsch stellen wir eine Spendenquittung aus.

Spendenkonto:

Motives e.V. | Konto: 80086105 | BLZ: 51390000 | Volksbank Mittelhessen | Stichwort: Globale

Editorial

Bereits zum vierten Mal findet das Dokumentarfilmfestival Globale Mittelhessen statt und setzt seine Arbeit als regionale Plattform zur kritischen Auseinandersetzung mit den Prozessen der Globalisierung fort. Die Wenigsten wird es überraschen, dass die krisenhaften Entwicklungen der globalen Finanzwirtschaft einer der Schwerpunkte der diesjährigen Globale Mittelhessen sind. In den meisten Medien wird aktuell fast ausnahmslos von der "Schuldenkrise" gesprochen und dafür ganze Länder, die "über ihre Verhältnisse gelebt" hätten, verantwortlich gemacht. Dass die Krise im Jahre 2008 mit einem Crash eines global deregulierten und völlig abgehobenen Finanzsektors begann, wird nur noch selten erwähnt. Auch die riesigen Mengen staatlicher Gelder, die ihn vor seinem kompletten Zusammenbruch bewahrten, sind kaum noch Thema. Dabei haben gerade diese Rettungsaktionen in vielen Ländern die staatliche Verschuldung stark in die Höhe getrieben.

Die Globale möchte dem eine andere Perspektive entgegensetzen. Der US-amerikanische Film INSIDE JOB beschreibt im Detail, wie es durch die an Plünderung grenzende organisierte Verantwortungslosigkeit innerhalb des Bankensektors 2008 zum Crash gekommen ist. Einen besonderen Reiz gewinnt der Film dadurch, dass in ihm eine ganze Reihe unmittelbar Beteiligter zu Wort kommen. Einen alternativen Blick auf die krisenhafte Situation in Griechenland und ihre Auswirkungen wagen die beiden griechischen Produktionen DEBTOCRACY und CATASTROIKA.

Ein weiterer Schwerpunkt der diesjährigen Globale sind die permanenten Desaster und Probleme, die die industrialisierte Landwirtschaft für Mensch und Natur mit sich bringt. **DAS GEHEIMNIS DES BIENENSTER-BENS** fragt nach den Ursachen des weltweiten Bienensterbens, das für die Nahrungsmittelproduktion und damit auch für die Zukunft der Menschheit bedrohlich werden kann. Eine der möglichen Ursachen dafür ist der massive Einsatz von Pestiziden. Dieser, wie auch die anderen Schattenseiten der argentinischen Sojaplantagen, stehen im Mittel-

punkt des Filmes **ROUND UP ARGENTINA**. **THE DARK SIDE OF GREEN** wiederum thematisiert die Folgen unseres Energiehungers: Der Bioethanol-Boom in Paraguay geht zu Lasten indigener Gruppen. Für immer neue Zuckerrohrplantagen werden sie von ihrem angestammten Land vertrieben. Beide Filme zeigen, dass das, was makroökonomisch als "Boom" daherkommt, für die Natur und die betroffenen Kleinbäuerinnen und Kleinbauern von Beginn an "Krise" bedeutet.

Wie Macht und Einfluss von Konzernen letztlich auch demokratische Rechte in den USA und Europa bedrohen, verdeutlicht **BIG BOYS GONE BANANAS!**. Er zeigt, mit welchem Aufwand das multinationale Unternehmen Dole Food Company versucht, die Premierenaufführung einer Dokumentation über seine kriminellen Praktiken zu verhindern.

Auch dieses Jahr möchte die Globale Mittelhessen nicht nur die Missstände und Probleme der neoliberalen Globalisierung aufzeigen, sondern auch den Widerstand dagegen dokumentieren, ebenso wie die vielfältige Suche sozialer Bewegungen und einzelner Projekte nach ökonomischen und ökologischen Alternativen.

Eröffnet wird die Globale dieses Jahr folgerichtig mit **JUST DO IT**, einem witzigen und Mut machenden Film über die Arbeit einiger Umweltaktivist/innen in Großbritannien. Wie aus einer Krise neue Perspektiven entstehen können, zeigt exemplarisch **NOSOTROS DEL BAUEN**. Der Film ist die Geschichte einer Gruppe von Beschäftigten eines Hotels in Buenos Aires, die dieses nach seiner Schließung in der Krise 2001 in Eigenregie weiterführen. **LA REVOLUCIÓN DES LOS PINGÜINOS** zeichnet den Aufbruch der chilenischen Schülerbewegung eindringlich nach. Diese entstand 2006 und wendet sich, ebenso wie die nachfolgenden Studentenproteste, gegen das noch aus der Pinochet-Diktatur stammende, sozial ungerechte und teure Bildungssystem.

Bereits in den vergangenen Jahren hat sich die Globale mit der Transition Town Bewegung befasst, die sich um den Aufbau klimafreundlicher und regionaler Alternativen bemüht. Auch diese Tradition setzen wir in diesem Jahr mit dem Film **IN TRANSITION 2.0** fort.

In diesem Sinne wünschen wir eine anregende und erkenntnisreiche Unterhaltung,

Euer Globale-Team 2012

Ausstellungen

Mut zur Wut

"Mut zur Wut" bietet jungen wie auch etablierten Gestalter/innen aus aller Welt die Möglichkeit, ein Plakat mit einem Motiv ihrer Wahl zu gestalten und ihre Wut auf Missstände in ihrer Gesellschaft zum Ausdruck zu bringen. Über 900 Künstler/innen aus 56 Ländern nahmen dieses Jahr an dem Wettbewerb teil.

Ausstellung von 2.11. bis 11.11 l www.mutzurwut.de Capitol und Waggonhalle in Marburg und Kommunales Kino in Gießen

Guerilla-art mx

Die Ausstellung guerilla-art.mx nimmt die Besucher/innen mit auf eine Reise in die Welt junger Künstler/innen aus Oaxaca, Mexiko, die mit ihren Kunstwerken gegen die sozialen und politischen Probleme in ihrem Land ankämpfen. Durch die Verknüpfung von traditionellen Motiven mit Popkultur kreieren sie ein buntes Zeugnis aktueller, politischer Ereignisse.

Ausstellung von 2.11. bis 11.11. l www.guerilla-art.mx Kommunales Kino in Gießen



Parties & Konzerte

2.11.2012 | 21:00 | Kommunales Kino Gießen

Live: RADIO RUMELI

Das Ensemble Radio Rumeli geht auf eine vergnügliche Akustikreise von der Adria über Istanbul bis zum Kaukasus und streift im Vorbeigehen die Kulturen der Türkei, Mazedoniens, Ungarns, Bulgariens, Albaniens, Griechenlands und Armeniens. Es bezaubert das Publikum durch schöne Melodien, dynamische Rhythmen und magische Klänge. Mit seinem Programm "Balkan Stories" präsentiert Radio Rumeli eine sinnliche Frequenz der Balkanmusik, die nicht nur das Herz schwingen lässt.

10.11.2012 | 21:00 | Waggonhalle

Live: Metisolea (F)

Die 7 Musiker/innen aus Bordeaux schaffen mit einer atemraubenden Leichtigkeit den Sprung zwischen verschiedenen Stilen & Kulturen, ganz so als wäre Barcelona eine Stadt in Osteuropa, welches wiederum mitten in der Karibik liegt. Anleihen von Sgt. Garcia, Macaco, Ojos de Brujo, Zebda, Shantel, Watcha Clan und einige mehr sind hier zu finden. So als wäre es das Natürlichste der Welt mal eben Flamenco mit Electro, HipHop und fetten Gitarren in einen Topf zu werfen, bringen hier Metisolea mit einer unverkrampften Respektlosigkeit diverse Stile zusammen und formen daraus einen Sound, der den Namen Mestizo nur zu Recht trägt.

Im Anschluss I Rotkehlchen DJ Set von Lucha Amada

Das DJ-Kollektiv Lucha Amada legt seinen Schwerpunkt auf dem politischen Teil der Mestizo-Szene: Bands, die etwas zu sagen haben, die sich nicht mit den ungerechten Verhältnissen abfinden, sondern für eine bessere Welt kämpfen und singen. Eine abwechslungsreiche, explosive und vor allem spaßbringende Reise durch die ganze Welt.



GEGEN

FÜR

Ausverkauf lokaler Energiegewinnung

Wohlstand & regionale Selbstbestimmung

www.Solidarische-EnergieWirtschaft.de

...so kann unsere Zukunft sein!

Programmübersicht

Programm Gießen I Jokus

Freitag, 2.11,2012

- 18:00 querilla-art.mx Gast: Jonathan Rutsch (Regie)
- 19:00 Just Do It. A Tale of Modern-Day Outlaws
- 21:00 Konzert: Radio Rumeli. 8 Euro Eintritt

Samstag, 3.11.2012

- 18:00 Das Geheimnis des Bienensterbens Gast: Michael Grolm (Schlossimkerei Tonndorf)
- 20:30 Operación Diablo I Vorfilm: Round Up Argentina Gäste: Sarah Nüdling (Regie) und Hartmut Heidenreich (Bildungswerk der Diozöse Mainz. Kampagne Bergwerk Peru)

Sonntag, 4.11.2012

- 18:00 Tahrir 2011 | Vorfilm: Recycling 20 Million Gast: Hannah El-Hitami (Regie)
- 20:30 Deadly Dust Gast: Frieder Wagner (Regie)

Montag. 5.11.2012

- 18:00 Inside Job Gast: Ralph Gries (Attac-Bundes-AG Finanzmärkte)
- 20:30 La Revolucion de los Pingüinos Gast: Vertreter/in des Referats für internationale Vernetzung/AStA Marburg

Dienstag, 6.11,2012

- 18:00 Blut muss fließen. Undercover unter Nazis Gast: Peter Ohlendorf (Regie)
- 20:30 The Red Tail | Vorfilm: Hombre Máquina Gast: N.N.

Mittwoch, 07.11.2012

- 18:00 Asalto al Sueño Gast: Uli Stelzner (Regie)
- 20:30 Ekümenopolis Gast: Julia Strutz

Donnerstag, 8.11.2012

- 18:00 La Terra(e)strema | Vorfilm: The Darkside of Green Gäste: Diana Dressler (FIAN) und Peter Clausing (Agrarwissenschaftler und freier Publizist)
- 20:30 Debtocracy Gast: Alexis Passadakis (Attac)

Freitag, 9.11.2012

- 18:00 Residenzpflicht Gast: Denise Garcia Bergt (Regie)
- 20:30 Big Boys Gone Bananas! Gäste: Herdolor Lorenz, Leslie Franke (Kernfilm)

Sonntag, 11.11.2012

- 18:00 In Transition 2.0 | Vorfilm: Nomadisch Grün. Der Prinzessinnengarten in Berlin-Kreuzberg Gast: Vertreter/in der Transition Town Bewegung
- 20:30 Taking Root. Die Vision der Wangari Maathai Gast: Pendakenia e.V. angefragt

Programm Heuchelheim | BioWeinLager

Montag, 5.11.2012

20:00 Round Up Argentina, The Dark Side of Green und Nomadisch Grün. Der Prinzessinnengarten in Berlin-Kreuzberg

Dienstag, 6.11.2012

20:00 Das Geheimnis des Bienensterbens

Mittwoch, 7.11.2012

20:00 Leben außer Kontrolle Gast: Simone Ott (GENug ist genug) angefragt

Programm Marburg | Capitol

Samstag, 3.11,2012

- 18:00 Just Do It. A Tale of Modern-Day Outlaws
- 20:30 Das Geheimnis des Bienensterbens Gast: Michael Grolm (Schlossimkerei Tonndorf)

Sonntag, 4.11.2012

- 18:00 Inside Job Gast: Ralph Gries, Attac-Bundes-AG Finanzmärkte
- 20:30 Operación Diablo I Vorfilm: Round Up Argentina Gäste: Sarah Nüdling (Regie) und Hartmut Heidenreich (Bildungswerk der Diozöse Mainz, Kampagne Bergwerk Peru)

Montag, 5.11.2012

- 18:00 La Revolucion de los Pingüinos Gast: Vertreter/in des Referats für internationale Vernetzung/AStA Marbura
- 20:30 Deadly Dust Gast: Frieder Wagner (Regie)

Dienstag, 6.11.2012

- 18:00 Ekümenopolis Gast: Julia Strutz
- 20:30 In Transition 2.0 | Vorfilm: Nomadisch Grün. Der Prinzessinnengarten in Berlin-Kreuzberg Gast: Vertreter/in der Transition Town Bewegung

Mittwoch, 07.11.2012

- 18:00 La Terra(e)strema | Vorfilm: The Darkside of Green Gäste: Diana Dressler (FIAN) und Peter Clausing (Agrarwissenschaftler und freier Publizist)
- 20:30 Asalto al Sueño Gast: Uli Stelzner (Regie)

Donnerstag, 8.11.2012

- 18:00 Nosotros del Bauen Gast: Sebastian Atmer
- 20:30 Big Boys Gone Bananas! Gäste: Herdolor Lorenz, Leslie Franke (Kernfilm)

Freitag, 9.11.2012

- 18:00 Catastroika Gast: Steffen Stierle (Attac Koordinierungskreis Berlin)
- 20:30 Residenzpflicht Gast: Denise Garcia Bergt (Regie)

Samstag, 10.11.2012

- 18:00 Taking Root. Die Vision der Wangari Maathai Gast: Pendakenia e.V. angefragt
- 21:00 Waggonhalle: Konzert mit Metisolea, Party mit Lucha Amada, 10 Euro Eintritt

Sonntag, 11.11.2012

- 18:00 Tahrir 2011 | Vorfilm: Recycling 20 Million Gast: Hannah El-Hitami (Regie)
- 20:30 The Red Tail | Vorfilm: Hombre Máquina Gast: N.N.

Programm Gladenbach I ver.di Bildungszentrum

Montag, 5.11.2012

19:15 Inside Job Gast: Vertreter/in des ver.di Bildungszentrums

Dienstag, 6.11.2012

- 19:15 Debtocracy Gast: Vertreter/in des ver.di Bildungszentrums
- 22:00 Catastroika Gast: Vertreter/in des ver.di Bildungszentrums

Mittwoch, 7.11.2012

- 19:15 The Red Tail Gast: Vertreter/in des ver.di Bildungszentrums
- 22:00 Ende der Vertetung. Emmely und der Streik im Einzelhandel

Gast: Vertreter/in des ver.di Bildungszentrums

Donnerstag, 8.11.2012

19:15 Just Do It. A Tale of Modern-Day Outlaws Gast: Vertreter/in des ver.di Bildungszentrums

Programm Weilburg | Delphi Filmtheater

Montag 5.11.12

19:30 Taking Root. Die Vision der Wangari Maathai Gast: Pendakenia e.V. angefragt.

Programm Friedberg I Junity

Dienstag, 6.11.2012

20:00 Blut muss fließen. Undercover unter Nazis Gäste: Peter Ohlendorf (Regie) und Vertreter/in der Antifaschistischen Bildungsinitiative e. V.

Donnerstag, 8.11.2012

20:00 Neukölln Unlimited Gast: Johannes Hartmann (Internationales Zentrum Friedberg e. V.)

NAZIS HABEN KEINEN ZUTRITT! Die Veranstalter behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die der rechten Szene zuzuordnen sind oder in der Vergangenheit durch rechte Äußerungen aufgefallen sind, den Zutritt zu verwehren (nach §6 VersG.).

Filme alphabetisch

Asalto al Sueño - Angriff auf den Traum

Deutschland/Guatemala 2006 | Uli Stelzner | 84 min | OmdtU



Nur mit einer kleinen Digitalkamera und einem Rucksack machte sich der Regisseur Uli Stelzner auf, den Anfangspunkt einer der gefährlichsten Migrationsrouten der Welt kennen zu lernen: Die Grenze zwischen Guatemala und Mexiko. Fast

5.000 Kilometer sind es bis an die Nordgrenze zu den USA. Die ganze Strecke verbringen die Männer und Frauen festgekrallt an den Zugwagons der "Bestie", wie sie den Güterzug nennen, auf den sie aufspringen. Nur wenigen gelingt die gefährliche Tour. Der Film zeigt Gesichter, aus denen Verzweiflung, Wut, Trauer und Hoffnung spricht, aber auch große Angst, Angst vor dem Weg, der noch vor ihnen liegt.

7.11. MR 20:30 * 7.11. GI 18:00

Big Boys Gone Bananas!

Schweden 2012 | Fredrik Gertten | 88 min | englisch/OmenU



Wegen des Einsatzes verbotener Pestizide und daraus folgender gesundheitlicher Probleme wurde der US-Großkonzern Dole Food Company von nicaraguanischen Bananenarbeiter/innen verklagt. Fredrik Gerttens Dokumentation über die-

sen Prozess sollte 2009 auf dem Los Angeles Film Festival gezeigt werden. Mit gigantischem finanziellem, juristischem und medialem Aufwand versuchte Dole dies zu verhindern, um sein Image und seine Geschäfte nicht zu gefährden. Vergebens. Der Film dokumentiert Gerttens Kampf gegen den scheinbar übermächtigen Konzern.

8.11. MR 20:30 * 9.11. GI 20:30

Blut muss fließen. Undercover unter Nazis

Deutschland 2012 | Peter Ohlendorf | 87 min | deutsch



Der Sänger grölt Gewaltparolen, die Skinheads toben und die Arme gehen hoch zum Hitlergruß: Als Thomas Kuban zum ersten Mal ein Neonazi Konzert mit versteckter Kamera dreht, ermöglicht er Einblicke in eine Jugendszene, in die sich kaum ein

Außenstehender hineinwagt. Sechs Jahre später hat er rund vierzig Undercover-Drehs hinter sich, auch in Ländern jenseits deutscher Grenzen. Hoch brisant ist das Material, einzigartig in Europa, wahrscheinlich sogar weltweit. Mit Rechtsrock junge Menschen zu ködern und zu radikalisieren - diese "Masche" zieht: Laut einer Studie ist der Rechtsextremismus in Deutschland zur größten Jugendbewegung geworden.

6.11. GI 18:00 * 6.11. FB 20:00

In Zusammenarbeit mit X non



Catastroika, Privatization goes Public

Griechenland 2012 | Aris Chatzistefanou, Katerina Kitidi | 87 min | 0mdtU



Diese Low-Budget-Produktion zweier griechischer Journalist/innen erzählt von dem Ausverkauf Griechenlands vom Flughafen bis zur Wasserversorgung, so wie ihn die Troika aus EZB. EU-Kommission und IWF von der griechischen

Regierung fordern. Im Mittelpunkt stehen die Folgen für Wirtschaft und Bevölkerung des Landes. Dabei greift der Film auf Erfahrungen anderer Länder zurück, wie die Verscherbelung der DDR durch die deutsche Treuhand. Zu Wort kommen unter anderem Slavoj Zizek, Naomi Klein, Luis Sepulveda, Ken Loach und Greg Palast.

9.11. MR 18:00 * 6.11. GL 22:00

Das Geheimnis des Bienensterbens

Frankreich, Kanada 2010 | Mark Daniels | 89 min | deutsch



Seit 2006 verenden weltweit Milliarden von Bienen an einer bis dahin unbekannten Krankheit. Die Bienenzüchter/innen finden häufig nur noch leere Bienenstöcke vor. Die Ursachen für dieses Colony Collapse Disorder genannte Bienenster-

ben bleiben trotz intensiver Forschung unklar. Als Hypothesen werden u.a. Pestizide, ein Virus oder Mobilfunkstrahlungen verantwortlich gemacht. Der Film geht den verschiedenen Hypothesen nach. Er hinterfragt aber auch grundsätzlich die Veränderungen im Umgang mit den Bienen in der industriellen Landwirtschaft und kritisiert deren Produktionsmethoden und Monokulturen.

3.11. MR 20:30 * 3.11. GI 18:00 * 6.11. HE 20:00

Deadly Dust - Todesstaub

Deutschland 2007 | Frieder Wagner | 93 min | deutsch



Der Dokumentarfilm erzählt von einem Kriegsverbrechen: dem Einsatz von Uranmunition im Irak, im Bosnienkrieg und im Kosovo. Diese "Wunderwaffe" der Alliierten durchdringt einen feindlichen Panzer wie ein Messer die Butter. Dabei ver-

brennt das radioaktive Uran, das zudem hochgiftig ist und eine Halbwertszeit von 4,5 Milliarden Jahren hat, zu winzigsten Nanopartikeln. Eingeatmet können sie tödliche Krebstumore verursachen und den genetischen Code aller Lebewesen für viele Generationen deformieren. In den betroffenen Ländern sind inzwischen ganze Regionen unbewohnbar geworden.

5.11. MR 20:30 * 4.11. GI 20:30

Debtocracy

Griechenland 2011 | Katerina Kitidi, Aris Chatzistefanou | 74 min | OmdtU



Dieser durch Spenden finanzierte Film beleuchtet die aktuelle Krise Griechenlands, sucht nach ihren internen und externen Ursachen und benennt ihre Profiteure. Danach haben zwei Parteien, drei Politikerfamilien und einige Wirtschaftsbosse

Griechenland in den Bankrott getrieben. Vor allem geht es den Filmemachern aber um die Vorbereitung einer Audit-Kampagne, bei der alle Schuldtitel darauf geprüft werden, wer die Schulden aufgenommen hat, wie die Gelder verwendet wurden und ob ein Teil von ihnen in dunkle Kanäle geflossen sind. Wie in Ecuador könnten so ein erheblicher Teil der Schulden gestrichen werden.

8.11. GI 20:30 * 6.11. GL 19:15

Ekümenopolis: Ucu Olmayan Şehir – Ecumenopolis. City Without Limits Deutschland. Türkei 2011 | Imre Azem | 88 min | OmdtU



Für den türkischen Architekten und Städteplaner Ahmed Vefik Alp ist Istanbul eine "von einem Krebsgeschwür befallene Stadt". Die Metropole am Bosporus will im globalen Wettbewerb ganz vorne mitspielen. Als Finanz- und Dienstleistungs-

zentrum der Türkei bewirbt sie sich für die Olympiade 2020. Dafür müssen die Einwohner/innen einen hohen Preis bezahlen; auf die Umwelt wird wenig Rücksicht genommen. In dem Film kommen Architekten, Städteplaner, Umweltingenieure, Ökonomen und Soziolog/innen zu Wort. Die preisgekrönte Doku zeigt Familien von Arbeitsmigrant/innen, deren Häuser zerstört werden, besucht die Wohnungen der Armen und die Villen der Reichen.

6.11. MR 18:00 * 7.11. GI 20:30

Ende der Vertretung. Emmely und der Streik im Einzelhandel

Deutschland 2009 | Bärbel Schönafinger | 56 min | deutsch



2007/2008 findet der längste und härteste Streik in der Geschichte des deutschen Einzelhandels statt. Der Film begleitet die Streikenden über Monate. Viele streiken zum ersten Mal in ihrem Leben. Manchen wird ihr Engagement zum Ver-

hängnis, Emmely zum Beispiel. Nachdem sie in ihrer Kaiser's Filiale den Streik organisiert hat, wird ihr unter einem Vorwand fristlos gekündigt. Als sie auf Wiedereinstellung klagt, bekommt sie die ganze Wucht des an den Interessen der Unternehmen ausgerichteten deutschen Arbeitsrechts zu spüren.

7.11. GL 22:00

guerilla-art.mx

Deutschland 2012 | Jonathan Rutsch | 35 min | OmdtU



Im Jahr 2006 kam es zu einer starken sozialen und politischen Protestbewegung in dem mexikanischen Bundesstaat Oaxaca. Politische Funktionsträger und die Polizei wurden aus der Stadt vertrieben und einen Sommer lang übernahm die

Bevölkerung das Ruder. In dieser Zeit gründete sich die "Asamblea de artistas revolucionarios de Oaxaca", kurz ASARO. Sie begann die Ereignisse und Erfahrungen dieser Tage in politischer und sozialkritischer Kunst auf der Straße zu kommunizieren.

2.11. GI 18:00

Hombre Máguina - Machine Man

Spanien 2011 | Roser Corella, Alfonso Moral | 14 min | OmenU

Bangladesh im 21. Jahrhundert. In den Randzonen der Hauptstadt werden Millionen von Menschen zu Maschinenmenschen. Durch den Ein-



satz von menschlicher, körperlicher Arbeit verwandelt sich die Masse der arbeitenden Menschen zur treibenden Kraft hinter der ständig wachsenden Metropole. Eine beeindruckende Reflexion von Modernität und globaler Entwicklung.

11.11. MR 20:30 * 6.11. GI 20:30

In Transition 2.0 England 2012 | Transition Network | 65 min | OmdtU



Mit inspirierenden Geschichten taucht die Dokumentation ein in die Transition-Bewegung und besucht auf der ganzen Welt gewöhnliche Menschen, die außergewöhnliche Dinge tun. Gemeinden, die ihr eigenes Geld drucken, ihre Wirtschaft

lokalisieren und eigene Solaranlagen einrichten. Das ansteckende soziale Experiment der Transition Bewegung begegnet den Problemen in unsicheren Zeiten mit Lösungen und Optimismus. Er zeigt, dass vieles möglich ist, wenn sowohl lokal, als auch global zusammen gearbeitet wird. Eine Geschichte über Hoffnung, Einfallsreichtum und die Macht des Gemüseanbaus an unerwarteten Orten.

6.11. MR 20:30 * 11.11. GI 18:00

Inside Job USA 2010 | Charles H. Ferguson | 104 min | OmdtU



Die Dokumentation zeichnet die Ereignisse der weltweiten Finanzkrise nach, die seit 2008 ganze Volkswirtschaften bedroht und zahllose Menschen in den Ruin getrieben hat. Sie untersucht Ursachen und beschreibt die zunehmende Libe-

ralisierung des internationalen Finanzmarktes als Kern des Problems. Branchenexperten, Politiker und Journalisten geben Einblicke in die Finanzwelt und enthüllen Beziehungen zwischen Bankern, Politikern, Re-

gierungsbehörden und der akademischen Welt. Fazit: Die fehlende Regulierung des Marktes ist kein Zufall, sondern das Ergebnis von Korruption, Lobbyismus und einer engen Verflechtung von Politik, Finanzwirtschaft und Wissenschaft.

4.11. MR 18:00 * 5.11. GI 18:00 * 5.11. GL 19:15

Just Do It. A Tale of Modern-Days Outlaws

Großbritannien 2011 | Emily James | 90 min | OmdtU



"Just Do It" ist ein mitreißender Dokumentarfilm über die Arbeit von Umweltaktivist/innen. Über den Lauf eines Jahres hat die Regisseurin Emily James verschiedene Aktivist/innen durch sämtliche Höhen und Tiefen begleitet. So erfährt man,

wie ein Kraftwerk am besten besetzt wird, welche Rechte verhafteten Protestierenden zustehen und dass partizipatorische Entscheidungsfindungen ihre Tücken haben. "Just Do It" ist ein Film, der Mut und Hoffnung macht, indem er zeigt, dass es Menschen gibt, die sich über die Zukunft dieses Planeten nicht nur Gedanken machen, sondern auch in Aktion treten, um für ihre eigenen Visionen einzustehen.

3.11. MR 18:00 * 2.11. GI 19:00 * 8.11. GL 19:15

La Revolución de los Pingüinos

Chile 2008 | Jaime Díaz Lavanchy | 88 min | OmenU



Die Schulen und Hochschulen wurden in Chile während der Pinochet-Diktatur radikal privatisiert. Bildung ist seitdem teuer und für große Teile der Bevölkerung unerschwinglich. Der Film dokumentiert den beeindruckenden Aufbruch

einer neuen Generation chilenischer Schüler/innen, die 2006 mit basisdemokratisch organisierten Streiks und Protesten trotz massiver Repressionen den Kampf für ein neues Bildungssystem begonnen haben. Er begleitet dabei mehrere Aktivist/innen während der Protes-

te und zeigt ihren Mut und Witz, aber auch die Probleme, mit denen sie zu kämpfen haben.

5.11. MR 18:00 * 5.11. GI 20:30

La Terra(e)strema

Italien 2009 | Enrico Montalbano, Ilaria Sposito, Angela Giardina | 55 min | OmdtU



Quer durch Sizilien führt die Dokumentation über moderne Landwirtschaft und ökonomische Ausbeutung in einer der Randzonen Europas. Kleinbäuerinnen und Kleinbauern erzählen von den Zwängen des globalisierten Lebensmittelmarktes,

Saisonarbeiter/innen von ihrem spärlichen Lohn, ausländische Tagelöhner/innen vom harten Überlebenskampf, oftmals in der Illegalität. Erschöpft sind nicht nur die Böden. Auch die Menschen, die diesem Strukturwandel in der Agrarwirtschaft ausgesetzt sind. Dies schafft Spannungen und soziale Ausgrenzung, insbesondere für Migrant/innen.

7.11. MR 18:00 * 8.11. GI 18:00

Leben außer Kontrolle

Deutschland 2004 | Bertram Verhaag | 95 min | deutsch



Mitte der 1980er Jahre findet die Wissenschaft mit der Gentechnologie den Schlüssel, sich die Erde und vor allem ihre Geschöpfe endgültig untertan zu machen. Plötzlich schien alles möglich! 20 Jahre später begeben wir uns auf eine Weltrei-

se um die fortschreitende Genmanipulation bei Pflanzen, Tieren und Menschen zu erkunden. Wie schon bei der sogenannten friedlichen Nutzung der Atomenergie verspricht die Industrie das Paradies auf Erden: Keinen Hunger mehr, keine Pestizide, noch höhere Erträge... Weltweit bieten nur eine Handvoll idealistischer Wissenschaftler/innen der Industrie die Stirn und untersuchen – unabhängig von deren Geld – die Auswirkungen transgener Tiere und Pflanzen auf die Umwelt und auf

unsere Gesundheit, wenn wir diese genmanipulierten Lebensmittel zu uns nehmen.

7.11. HE 20:00

Neukölln Unlimited

Deutschland 2010 | Agostino Imondi, Dietmar Ratsch | 96 min | deutsch



Berlin-Neukölln: Hier leben über 300 000 Finwohner aus 160 Nationen! Beispielhaft für diese multikulturelle Gemeinschaft dokumentiert der Film das Leben der Familie Akkouch. Der älteste Sohn ist deutscher Meister im Breakdance. Tochter Lial ar-

beitet als Promoterin eines Boxstalls und der Jüngste will Deutschlands Supertalent werden. Die Jugendlichen finden gemeinsam aus jeder Krise einen Ausweg. Doch ein Problem scheint unlösbar: Die Akkouchs stammen aus dem Libanon, sind dort vor dem Bürgerkrieg geflüchtet und leben in Deutschland lediglich unter dem Status der Duldung. Die Abschiebung kann jederzeit erfolgen. Eine flammende Gegenrede zu Sarrazin.

8.11. FB 20:00

In Zusammenarbeit mit Xonon



Nomadisch Grün: Der Prinzessinnengarten in Berlin-Kreuzberg Deutschland 2010 | George Eich | 10 min | deutsch



Seit Sommer 2009 befindet sich am Moritzplatz in Berlin-Kreuzberg der Prinzessinnengarten. Wo über 60 Jahre lang eine Brachfläche war, wird heute eine große Vielfalt von Gemüse- und Kräutersorten angebaut. In einem Bezirk mit hoher Ver-

dichtung, wenig Grün und vielen sozialen Problemen können Kinder, Jugendliche und Erwachsene lernen, wie man lokal Lebensmittel herstellt und gemeinsam einen neuen Ort urbanen Lebens schafft.

Mit freundlicher Genehmigung der Stiftungsgemeinschaft anstiftung & ertomis.

6.11. MR 20:30 * 11.11. GI 18:00 * 5.11. HE 20:00

Nosotros del Bauen

Frankreich 2010 | Didier Zyserman | 95 min | 0menU



Ein Hotel in Selbstverwaltung: Das Hotel Bauen in Bueno Aires wurde wie so viele Unternehmen nach dem argentinischen Staatsbankrott 2001 von seinem Besitzer geschlossen, die Mitarbeiter entlassen. Zwei Jahre später besetzten frühere

Angestellte das Hotel und führen es seither in Eigenregie. Der Film begleitet den Arbeitsalltag der 130 Hotelbesitzer/innen und ihren bislang erfolgreichen juristischen Kampf gegen die Übernahme durch den früheren Inhaber.

8.11. MR 18:00

Operación Diablo - Operation Teufel

Peru/Kanada 2010 | Stephanie Boyd | 69 min | OmdtU



Im peruanischen Cajamarca kämpfen Kleinbauern und -bäuerinnen seit vielen Jahren einen Kampf gegen die Bergbauvorhaben internationaler Konzerne. Unterstützung finden sie bei dem Priester Marco Arana, der für sie vermittelt und sie

in ihren Rechten stärkt. Mit dem Namen Operation Teufel wurde eine Spionageaktion eines Bergbau-Unternehmens bezeichnet, die zum Ziel hatte Marco Arana und seine Mitstreiter auszuleuchten und zu terrorisieren. Doch diese drehten den Spieß um und schnappten sich einen der Spione. Eine umfassende und systematische Überwachungsaktion konnte auf diese Weise aufgedeckt werden. Dies ist keine Fiktion. Dies ist reale Praxis, wenn Konzerne Kontrolle über wertvolle Ressourcen erreichen wollen.

4.11. MR 20:30 * 3.11. GI 20:30

Recycling 20 Million – Die inoffiziellen Müllsammler von Kairo

Deutschland 2011 | Hannah El-Hitami | 18 min | deutsch



Der Abfall der 20 Millionen Einwohner/innen Kairos ist die Lebensgrundlage der "Zabbaleen", der dortigen Müllsammler/innen. Der Film dokumentiert ihre beeindruckende Recyclingleistung und ihre schweren Lebensumstände, aber auch Organisa-

tionsprozesse und Gemeinschaftsgefühl in "Garbage City", ihrem Stadtviertel am Rand der Metropole.

11.11. MR 18:00 * 4.11. GI 18:00

Residenzpflicht

Deutschland 2012 | Denise Garcia Bergt | 71 min | deutsch/OmdtU



Der Film "Residenzpflicht" begleitet Flüchtlinge in ihrem jahrelangen Kampf gegen das restriktive Gesetz, dass ihnen unsichtbare Grenzen in den Weg stellt und sie nicht selten der Isolation aussetzt. Die Dokumentation stellt die Residenz-

pflicht in einen größeren Kontext: Sie zeigt wie diese Restriktion im Inneren mit der Abschottungspolitik an den europäischen Außengrenzen zusammenhängt und inwiefern die Reglementierung der Bewegungsfreiheit mit kolonialem Erbe und Alltagsrassismus verwoben ist.

9.11. MR 20:30 * 9.11. GI 18:00

Round Up Argentina – Wie der Sojaboom ein Land verändert Deutschland 2011 | Sarah Nüdling | 23 min | deutsch/OmdtU



Argentinien: Über die Hälfte der Landfläche ist mit Soja bepflanzt. Fast zu 100 Prozent sind die Samen gentechnisch manipuliert. Das Soja wird aber nicht für den heimischen Markt verwendet, sondern als Futtermittel exportiert, für Schweine und

Rinder in Europa und Asien. Zwar bringt die goldene Bohne Geld, aber nicht alle profitieren davon. Die Lebensmittelpreise in Argentinien steigen, Kleinbäuerinnen und Kleinbauern verlieren ihr Land, und die Menschen neben den Feldern leiden unter den gespritzen Pflanzenschutzmitteln. Im Film schildern argentinische Aktivist/innen und Wissenschaftler/innen, wie der stetig wachsende Hunger nach billigem Futtermittel ihren Alltag durchsetzt.

4.11. MR 20:30 * 3.11. GI 20:30 * 5.11. HE 20:00

Tahrir 2011. The Good, the Bad and the Politician

Ägypten 2011 | Ayten Amin, Tamer Ezzat, Amr Salama | 90 min | 0menU



"Brot! Freiheit! Würde!" Der schon sehr rasch nach den Ereignissen auf dem Tahrirplatz 2011 entstandene Film, widmet sich den Tagen des mutigen und kollektiven Widerstands der Ägypter/innen und dokumentiert sowohl Euphorie und Aufbruch als auch

die Repression. Er zeigt die Entschlossenheit, sich diese historische Gelegenheit, trotz aller staatlichen Gewalt, nicht mehr nehmen zu lassen. Verwendet werden sowohl bis dahin unveröffentlichte Originalaufnahmen als auch Interviews mit Aktivist/innen. Das Schlusskapitel resümiert mit beißender Ironie und Spott den Werdegang des Mubarak-Regimes.

11.11. MR 18:00 * 4.11. GI 18:00

Taking Root. Die Vision der Wangari Maathai

USA 2008 | Lisa Merton, Alan Dater | 79 min | OmdtU



Wangari Maathai, Friedensnobelpreisträgerin und ehemalige Doktorandin an der Universität Gießen – initiierte in den 70er Jahren eine der größten Bürgerinitiativen Afrikas: das "Green Belt Movement" in Kenia. Über 30 Millionen Bäume wurden seither

gepflanzt. Die Abholzung der Wälder durch korrupte Eliten, Konflikte um Wasserguellen, Ackerland und Feuerholz erschwerten zunehmend die

Lebensverhältnisse, insbesondere die der Frauen. Wangari Maathai ermutigte sie, sich für Umwelt, Gerechtigkeit und Gleichberechtigung einzusetzen. Damit wuchs ihre politische Rolle im Land und trug mit dazu bei, 2002 die 24-jährige Diktatur unter Arab Moi zu beenden.

10.11. MR 18:00 * 11.11. GI 20:30 * 5.11. WB 19:30

The Dark Side of Green

Belgien 2011 | An Baccaert, Cristiano Navarro, Nicolas Muñoz | 29 min | OmdtU



Im südlichen Mato Grosso do Sul, nahe der Grenze zwischen Paraguay und Brasilien, erleben die indigenen Bevölkerungsgruppen die Schattenseiten des Biospritbooms. Durch die wachsende Nachfrage nach "grünen" Treibstoffen werden die Gua-

rani Kaiowá-Indianer zu Opfern von Landvertreibungen und Menschenrechtsverletzungen. Ihrer Lebensgrundlage beraubt, fristen sie unter unwürdigen Arbeitsbedingungen ihr Dasein auf den Zuckerrohrplantagen.

7.11. MR 18:00 * 8.11. GI 18:00 * 5.11. HE 20:00

The Red Tail

USA 2009 | Dawn Mikkelson, Melissa Koch | 87 min | OmdtU



Über 400 Tage streikten Beschäftigte der Northwest Airlines für ihre Arbeitsplätze. Am Ende waren 4000 Menschen – auch Protagonist Roy – ihre Anstellung los. Roy reist zuerst nach Hong Kong, dann weiter nach China, um die Mechaniker/innen ken-

nenzulernen, die seinen früheren Job machen. Der Film über den gewollten Untergang der Northwest Airlines zeigt, wie Arbeitsplätze auf dem Globus immer weiter verschoben werden, stets an einen noch billigeren Standort.

11.11. MR 20:30 * 6.11. GI 20:30 * 7.11. GL 19:15

Regional und fair



Ludwigsplatz 13 (Café Brotzeit),
Frankfurter Straße 45, Mäusburg 4 (Anfang Seltersweg)
und im "Perfetto" (Karstadt)

Schulkino

Gesellschaftspolitisches Kino für Schulklassen 5. bis 9. November 2012

Mit dem Angebot thematisch ausgewählter Filme möchte die Globale Schulkinowoche Schüler und Schülerinnen der Region einladen, sich mit globalen Herausforderungen der Gegenwart auseinanderzusetzen und gemeinsam mit Fachreferenten Möglichkeiten der Lösung zu diskutieren. Die Themen 2012 richten sich an Jugendliche unterschiedlicher Altersstufen und behandeln u.a. Kinderarbeit, Migration, Arbeitsbedingungen, Ressourcenkonflikte und Gentechnik.

Interaktive Workshops

Sofern bei der Filmbeschreibung angegeben, besteht im Anschluss an die Filmvorführung die Möglichkeit, die behandelten Themen in einem einstündigen Workshop zu vertiefen. In den Workshops kommen verschiedene Methoden zum Einsatz. Die Teilnehmer/innenzahl ist begrenzt. Es bedarf hierzu einer seperaten Anmeldung. Zusätzliche Kosten entstehen nicht.

Begleitendes Unterrichtsmaterial

Ab dem 15. Oktober stehen Ihnen auf unserer Homepage Unterrichtsmaterialien zur Vor- und Nachbereitung der Filme zur Verfügung.

Kontakt und Buchung

Eine frühe Buchung erleichtert uns die Planung. Für die Veranstaltungen müssen unterschiedliche Kostenbeiträge erhoben werden. Genaue Angaben finden Sie unter Termine. Anmeldungen und Fragen bitte an: schulkino@globalemittelhessen.de oder 06426 930787 (AB).

Anmeldeschluss ist der 15. Oktober 2012.

Ihr Globale-Team

Schulkino Termine

Gießen | Komunales Kino Jokus | Ostanlage 25 a

Eintritt: 1 Euro freiwilliger Beitrag pro Besucher/in

Montag	5.11	9:00	Quamers Alltag
Dienstag	6.11.	9:00	China Blue
Mittwoch	7.11.	9:00	Leben außer Kontrolle
Donnerstag	8.11.	9:00	Neukölln Unlimited
Freitag	9.11.	9:00	Blood in the Mobile

Marburg | Capitol | Biegenstraße 8

Eintritt: 1 Euro freiwilliger Beitrag pro Besucher/in

Montag	5.11.	9:00	Neukölln Unlimited
Dienstag	6.11.	9:00	Blood in the Mobile
Mittwoch	7.11.	9:00	China Blue
Donnerstag	8.11.	9:00	Quamers Alltag
Freitag	9.11.	9:00	Leben außer Kontrolle

Weilburg | Delphi Filmtheater | Hainallee 10

Eintritt: 2,50 Euro Kostenbeitrag pro Besucher/in

Montag	5.11.	9:15	China blue
Freitag	9.11.	9:15	Big Boys Gone Bananas!

Büdingen I Nur für Projektschulen des Xenosprogramms

Eintritt frei

Mittwoch 7.11 8:10 Blut muss fließen

Friedberg | Junity | Nur für Projektschulen des Xenosprogramms

Eintritt frei

Mittwoch 7.11. 10:15 Blut muss fließen

Film 1: Quamers Alltag

Indien 2006 | Preeya Nairt | 23 min | deutsch



Die elfjährige Quamer erzählt in diesem Dokumentarfilm von ihrem Leben und Alltag. Mit ihrer Mutter und den Geschwistern wohnt sie in einer winzigen Wohnung in der indischen Millionenstadt Hyderabad. Viel Zeit zum Spielen bleibt ihr nicht, und auch

in die Schule kann sie schon seit langer Zeit nicht mehr gehen. Stattdessen hilft sie ihrer Mutter bei der Herstellung von Schmuckarmreifen.

Anschließendes Filmgespräch und spielerische Aufarbeitung des Films Geeignet für Jahrgangsstufen: 5 bis 7

Film 2: Neukölln unlimited

Filmbeschreibung siehe Seite 20

In Zusammenarbeit mit X

Anschließendes Filmgespräch und Workshop. Geeignet für Jahrgangsstufen: 7 bis 13

Film 3: China Blue

USA 2005 | Micha X. Peled | 87 min | OmdtU



Wer stellt unsere Kleidung her? Wer zahlt den Preis für die billige Kleidung, die in deutschen Discountern angeboten wird? Wie sieht eine Textilfabrik von innen aus? Die Dokumentation beantwortet all diese Fragen auf eindrückliche Weise. Regisseur

Peled teilt die Perspektive dreier Arbeiterinnen einer Jeansfabrik: Wie die Mehrzahl der dortigen Belegschaft handelt es sich um junge Frauen, die täglich unter Hochdruck bis zu 14 Stunden schuften – ohne einen Vertrag in der Tasche und für einen Hungerlohn von zwei Euro pro Tag.

Anschließendes Filmgespräch und Workshop Geeignet für Jahrgangsstufen: 9 bis 13

Film 4: Blood in the Mobile

Dänemark 2010 | Frank Piasecki Poulsen | 52 min | deutsch



Was hat ein Alltagsgegenstand, wie das Handv. mit den unmenschlichen Verhältnissen in einer kongolesischen Coltan-Mine zu tun? Und wie passt die Glaswelt von Nokia in Finnland zu dem brutalen Bürgerkrieg im Kongo, dem kaputten

Herzen Afrikas? Was verbindet Handys, Mineralien und Krieg? Filmemacher Poulsen flieat selbst in den Kongo, in dessen Boden das kostbare. zur Handy-Herstellung unverzichtbare Coltan liegt. Es ist ein armes Land. in dem eine Hand die andere wäscht und illegale Geschäfte an der Tagesordnung sind. Frank Poulsen deckt ein perfides System auf, mit dem sich die Warlords ihre Waffen für den Bürgerkrieg im Kongo finanzieren.

Anschließendes Filmgespräch Geeignet für Jahrgangsstufen: ab 8

Film 5: Leben außer Kontrolle

Filmbeschreibung siehe Seite 19

Anschließendes Filmgespräch

Geeignet für Jahrgangsstufen: 11 bis 13

Film 6: Blut muss fließen. Undercover unter Nazis

Filmbeschreibung siehe Seite 13

In Zusammenarbeit mit X



Anschließendes Gespräch und Diskussion mit Regisseur und Vertreter/ innen der Antifaschistischen-Bildungsinitiative.

Geeignet für Jahrgangsstufen: ab 9

Film 7: Big Boys Gone Bananas!

Filmbeschreibung siehe Seite 12

Geeignet für Jahrgangsstufen: ab 11/Fremdsprachenunterricht

Sponsoren:













































druckhaus≣marburg

Q U A L I T Ä T V E R T R A U E N F A I R N E S S Ö K O L O G I S C H N A C H H A L T I G F L E X I B E L REGIONALITÄT FRISCHE SERVICE BIO – FREI HAUS

über 15 Jahre Erfahrung in Bio und Service:

- rund um die Uhr bestellen
- großes Produktspektrum
- zertifizierte Bioqualität
- transparente Produktwege
- DE-ÖKO-037

Ökokiste Boßhammersch Hof

Telefon 06422/8976-0 www.bosshammersch-hof.de

In Kooperation mit:













Die Globale Mittelhessen wird gefördert von:





















Evangelisches Dekanat Gießen

Mit finanzieller Unterstützung des:



BMZ







Das globalisierungskritische Filmfestival

2.-11. November 2012 globalemittelhessen.de facebook.com/globalemittelhessen

